

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil:

- 1 Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 15.10.2025
- 2 Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung nach Wegfall der Geheimhaltungsgründe
- 3 Anpassung der Abwassergebühr ab 01.01.2026
hier: Beschluss der 2. Änderungssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Ellgau und Sachstand zur Kläranlagenfinanzierung
- 4 Bauantrag auf Errichtung eines Balkons an best. Mehrfamilienhaus auf dem Grundstück, Fl.Nr. 1485/51, Gmkg. Ellgau, Zum Lech 7
- 5 Veranstaltungsstadel und Lagergebäude
hier: Sachstand
- 6 Ertüchtigung der Kläranlage
hier: Sachstand
- 7 Zuwendungsangebote 2024
hier: Genehmigung der Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
- 8 Bericht der Bürgermeisterin über aktuelle öffentliche Themen
- 8.1 Information über Informationsveranstaltung am 21.01.2026 zum Thema Kläranlagenbau und Verbesserungsbeiträge
- 8.2 Teilerschließung Erdgas Am Anger, Am Weiher
- 8.3 Breitbandausbau
- 9 Kenntnisnahmen und Anfragen
- 9.1 Hochwassercheck

Niederschrift des Gemeinderates Ellgau vom 05.11.2025

TOP 1 Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 15.10.2025

Sachverhalt:

Die öffentliche Sitzungsniederschrift vom 15.10.2025 wurde den Mitgliedern des Gemeinderates mit der Einladung zur heutigen Sitzung übersandt.

Beschluss:

Das Gremium beschließt, die Niederschrift in all ihren Teilen ohne Einwände zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend 11 - Ja 11 - Nein 0

TOP 2 Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung nach Wegfall der Geheimhaltungsgründe

Sachverhalt:

Erste Bürgermeisterin Frau Gumpf gibt bekannt, dass für keinen der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 15.10.2025 die Gründe der Geheimhaltung entfallen sind.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 3 Anpassung der Abwassergebühr ab 01.01.2026 hier: Beschluss der 2. Änderungssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Ellgau und Sachstand zur Kläranlagenfinanzierung

Sachverhalt:

Seit 01.01.2023 gilt eine Abwassergebühr von 1,96 €/m³. Nach dem Kommunalabgabengesetz (KAG) gilt eine maximale Kalkulationszeit von bis zu 4 Jahren. Da die laufende Kalkulation einen niedrigeren Gebührenbedarf ergibt, könnte eine Anpassung erfolgen. Eine Neukalkulation könnte in Form der Nachkalkulation von 2023-2025 und der Vorkalkulation von 2026-2029 erfolgen.

Das Gremium diskutiert über eine mögliche Änderung der Gebühr. Würde die Gebühr kurzzeitig sinken und anschließend aufgrund der Baumaßnahme Kläranlage enorm steigen, würde dies auf Unverständnis stoßen. Daher ist sich das Gremium einig, aktuell keine Veränderung der Gebühr vorzunehmen, sondern zunächst im Rahmen des Kalkulationszeitraumes von vier Jahren die aktuelle Gebühr zu belassen.

Beschluss:

Das Gremium beschließt die aktuelle Gebühr bei 1,96€/m³ zu belassen und für das Jahr 2027 neu zu kalkulieren.

Abstimmungsergebnis: Anwesend 11 - Ja 11 - Nein 0

Niederschrift des Gemeinderates Ellgau vom 05.11.2025

TOP 4 Bauantrag auf Errichtung eines Balkons an best. Mehrfamilienhaus auf dem Grundstück, Fl.Nr. 1485/51, Gmkg. Ellgau, Zum Lech 7

Sachverhalt:

Das Bauvorhaben liegt gemäß § 34 BauGB i.V.m. § 5 BauNVO innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile in einem Dorfgebiet, wo es zulässig ist, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung (dem Dorfgebiet) einfügt und die Erschließung gesichert ist.

Da alle vorgenannten Tatbestandsmerkmale erfüllt sind, ist das Vorhaben genehmigungsfähig.

Beschluss:

Das Gremium erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben.

Abstimmungsergebnis: Anwesend 11 - Ja 11 - Nein 0

TOP 5 Veranstaltungsstadel und Lagergebäude hier: Sachstand

Sachverhalt:

Am Lagergebäude wurden Fenster, Türen und Tore eingebaut. Beim Veranstaltungsstadel hat die Zimmererfirma mit dem Aufstellen des Stadels begonnen. Die Erste Bürgermeisterin Frau Gumppe zeigt dem Gremium anhand eines Zeitstrahls, wie die weitere Vorgehensweise beim Lagergebäude ist. Die Firma Erlenbusch kommt in Kürze für die Beschichtung der Hohlkehle, daraufhin werden Verputzarbeiten von Firma Schmid durchgeführt. Bis zum Dezember sollten die Malerarbeiten, der Blitzschutz, die Elektroarbeiten, E-Strich sowie der Spengler erledigt sein.

Gemeinderatsmitglied Herr Schafnitzel erkundigt sich nach den Türen, da die von der Toilette anders aussieht als die andere. Die Erste Vorsitzende Frau Gumppe erklärt, zur Mosterei musste eine Fluchttüre verbaut werden und an der Toilette ist eine normale Tür verbaut.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 6 Ertüchtigung der Kläranlage hier: Sachstand

Sachverhalt:

Nach dem Beschluss des Gemeinderates den Auftrag für Los 1 an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben, wurde das Auftragschreiben versandt und vom Auftragnehmer bestätigt. Das IB Steinbauer lieferte bereits Unterlagen für die Ausführungsplanung und arbeitet bereits mit der ausführenden Firma an der Statik. Ein Bauanlaufgespräch mit allen beteiligten Firmen ist terminiert auf den 13.11.2025 um 10 Uhr auf der Kläranlage.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

Niederschrift des Gemeinderates Ellgau vom 05.11.2025

TOP 7 Zuwendungsangebote 2024 hier: Genehmigung der Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

Sachverhalt:

Im Haushaltsjahr 2024 sind Spenden in Höhe von 1.737,69 Euro eingegangen. Die Auflistung der einzelnen Spenden wurde als Tischvorlage ausgeteilt.

Aus Gründen der Transparenz und zur Kontrolle der Zuwendungsvorgänge soll das Gremium über die Annahme der Zuwendungsangebote endgültig entscheiden bzw. genehmigen. Es wird empfohlen, die ein Kalenderjahr umfassende Zuwendungsliste der Rechtsaufsicht vorzulegen.

Beschlussvorschlag:

Das Gremium genehmigt die Annahme der Zuwendungsangebote in Höhe von 1.737,69 Euro aus dem Rechnungsjahr 2024.

Abstimmungsergebnis: Anwesend 11 - Ja 11 - Nein 0

TOP 8 Bericht der Bürgermeisterin über aktuelle öffentliche Themen

TOP 8.1 Information über Informationsveranstaltung am 21.01.2026 zum Thema Kläranlagenbau und Verbesserungsbeiträge

Sachverhalt:

Die Informationsveranstaltung am 21.01.2026 beginnt um 19.30 Uhr im Gasthaus zum Floß. Als Referenten kommen das IB-Steinbauer zum Thema Baumaßnahme und Herr Schopper von der VG Nordendorf zum Thema Kläranlagenfinanzierung durch Beiträge und Gebühren.

In einer der drei Sitzungen vor der Informationsveranstaltung sollte ein Beschluss über die Aufteilung zwischen Beiträgen und Gebühren gefasst werden. Eine Entscheidung vor der Informationsveranstaltung zu treffen ist vorteilhaft.

Bei den Geschossflächen gab es Nachberechnungen aufgrund von Einwendungen. Dadurch, dass Ausschreibungen erfolgt sind, konnten die Baukosten besser definiert werden. Somit ist es leichter eine Entscheidung zu treffen, voraussichtlich wird es drei Raten geben.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 8.2 Teilerschließung Erdgas Am Anger, Am Weiher

Sachverhalt:

Im vorigen Jahr wurde eine Erschließung mit Erdgas in den Straßen Am Anger und Am Weiher von Energie Schwaben wegen zu geringer Nachfrage verworfen. Aufgrund von weiterer Nachfrage von privater Seite wird nun doch eine Teilerschließung durchgeführt vom Abzweig Zum Lech bis zu Am Weiher 9 und Am Weiher 18.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 8.3 Breitbandausbau

Sachverhalt:

Entgegen der ursprünglichen Aussage von LEW TelNet nur Adressen im Fördergebiet kostenlos anzuschließen, werden nun doch alle Adressen in Ellgau kostenfrei angeschlossen mit wenigen Ausnahmen, die noch von einem anderen Anbieter gesperrt sind. Adressen, die nicht im Fördergebiet liegen, müssen einen Vertrag mit LEW TelNet abschließen.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 9 Kenntnisnahmen und Anfragen

TOP 9.1 Hochwassercheck

Sachverhalt:

Gemeinderatsmitglied Herr Bobinger erkundigt sich, ob es neue Informationen zum Hochwassercheck gibt.

Gemeinderatsmitglied Frau Lichti fasst zusammen, es gibt eine Liste mit verschiedenen kurzfristigen und langfristigen Maßnahmen. Bei der Bürgerversammlung könnte angesprochen werden, dass bis 2033 alle Öltanks vor Auftrieb gesichert werden müssen. Auf den Internetseiten kann eingesehen werden, wie ein Haus vor Hochwasser geschützt werden kann. Als Beispiele wurden genannt, die Kellerfenster zu verschließen, Alu-Leisten in die Garage einzubauen oder diese mit Spundwänden zu sichern.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

Ende der öffentlichen Sitzung